



Einladung

24h Vernetzung 19. Überregionale Vernetzungstagung Bildungsberatung Österreich

Armut trotz Arbeit – Working Poor im Fokus Aufgaben und Ansätze für die Bildungsberatung

**21.-22. Oktober 2021
Kolpinghaus Salzburg**

Veranstaltungsort

Kolpinghaus Salzburg
5020 Salzburg, Adolf-Kolping-Straße 10
Tel.: 0662 4661-514
www.kolpinghaus-salzburg.at

Veranstalter

ÖSB Studien & Beratung gGmbH (ÖSB S&B)
Obere Donaustraße 33
1020 Wien

Organisationsbüro

Amela Cetin, ÖSB S&B
Tel.: 0664 601773249
E-Mail: bib@oesb-sb.at

Johanna Lenitz, ÖSB S&B
Tel: 0664 601773494
E-Mail: bib@oesb-sb.at

Moderation

Ursula Pfrimer

Anmeldung

Mittels Onlineformular (siehe [Link](#)). Nach der erfolgten Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Informationen zur Anreise. Da die Zahl der Teilnehmer*innen begrenzt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eintreffens registriert. Um Anmeldung bis zum 30. September 2021 wird gebeten. Achtung, für Ihre Teilnahme an der Tagung ist ein 3-G-Nachweis vorzuweisen.

Kostenbeitrag

Die Teilnahme an der Vernetzungstagung inkl. Pausenverpflegung sowie Abendprogramm „Forumtheater“ ist kostenlos. Für etwaige Nächtigungskosten kommen die Teilnehmer*innen selbst auf.

Unterkunft

Im Kolpinghaus Salzburg ist ein begrenztes Zimmerkontingent vorhanden. Bei Bedarf reservieren Sie Ihr Zimmer bitte direkt beim [Eco-Suite Hotel](#).

24h Vernetzung
19. Überregionale Vernetzungstagung
Bildungsberatung Österreich

Armut trotz Arbeit – Working Poor im Fokus
Aufgaben und Ansätze für die Bildungsberatung

Das überregionale Vernetzungstreffen der Initiative Bildungsberatung Österreich bietet Bildungsberater*innen und einem Fachpublikum die Möglichkeit, sich zu einem aktuellen Thema zu informieren, auszutauschen und zu vernetzen. In diesem Jahr steht die Zielgruppe der Working Poor im Fokus der Tagung.

Working Poor gibt es nicht nur in den USA. Auch in Europa kommen vermehrt Klient*innen zur Beratung, die trotz Erwerb nicht über die Runden kommen. Was sind die Ursachen und Auswirkungen von Erwerbsarmut und wie gehen wir als Gesellschaft damit um? Was kann die Bildungsberatung tun, um diese besonders vulnerable Zielgruppe zu unterstützen?

Aufbauend auf einer umfassenden und mehrdimensionalen Betrachtung des Phänomens Working Poor wird der Reflexion von Aufgaben, Grenzen und Kooperationen der Bildungsberatung mit relevanten Schnittstellen Raum gegeben. Wie machen das die anderen? Mit Berater*innen und Expert*innen geht Bildungsberatung in Austausch, um eigene Ansätze und Vorgehensweisen zu reflektieren und neue Anregungen zu gewinnen.

Donnerstag, 21. Oktober 2021

- 12:30 Registrierung
- 13:00 **Begrüßung**
BMBWF
Salzburger Landesregierung (angefragt)
ARGE Salzburger Erwachsenenbildung
- Einleitende Worte**
Rudolf Götz, ÖSB S&B
- Impuls: Working Poor und Prekarisierung als neue Armutsphänomene – Rettet uns die Bildung?**
Alban Knecht, Institut für Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung, Universität Klagenfurt
- Reflexionen zum Impuls I**
- Pause*
- Impuls: Resonanz, Resilienz, Rebellion – Reflexionen zu einer Bildung für ein gutes Leben**
Michaela Moser, Ilse Arlt Institut für Soziale Inklusionsforschung, FH St. Pölten
- Reflexionen zum Impuls II**
- Pause*
- 18:30 **Forumtheater „Auf Augenhöhe: Sich selbst & Armutsbetroffene besser verstehen“**
Corinna Lenneis, Authenticity Institute
- 20:00 **Ende Tag 1**

Freitag, 22. Oktober 2021

- 09:00 **Eröffnung Tag 2**
- Neues aus der Landschaft**
Jopsy+ Berufsinteressentest für Erwachsene (Bildungsberatung Oberösterreich)
- Erfahrungen mit Webinaren zu Kompetenz+Beratung und in der Erstellung von Kompetenzprofilen (Bildungsberatung Kärnten)
- Welche Antworten findet die (Bildungs-)Beratung auf die Herausforderungen der Working Poor?**
- **Erfahrungen mit Schuldenberatungen** – Clemens Mitterlehner (ASB Schuldnerberatungen)
 - **Wenn es trotz Arbeit vorne und hinten nicht reicht** – N.N. (Projekt inbus, innovia Service und Beratung zur Chancengleichheit)
 - **Erfahrungen mit Langzeitarbeitslosen** – Daniela Scholl (Projekt MAGMA, itworks Personalservice & Beratung) und N.N. (Landesgeschäftsstelle des AMS NÖ)
 - **Frauenerwerbsarmut** – Liljana Zlatojevic (Frauentreffpunkt Frauenberatung Salzburg) und Britta Feigl (Projekt #we_do, ÖSB Consulting)
 - **Erfahrungen mit Sozialraumkonzepten in der Stadtteil- und Quartiersarbeit** N.N. (Diakoniewerk Salzburg)
- Botschaften für die Praxis**
- dazwischen Pausen*
- 13:00 **Ende der Veranstaltung**